



Fortbildung für Ausbilder

Um einen möglichst großen Wirkungsgrad zu erzielen, werden in einer Vorabfrage die konkreten Anliegen, Wünsche und Fragen der Teilnehmer ermittelt und so im Trainingskonzept und den Seminarzielen verwirklicht.

Ziel ist es insbesondere, an Hand der Teilnehmerwünsche konkrete Praxishilfen für den Arbeits- und Ausbildungsalltag der Teilnehmer zu entwickeln. Insofern sind die unten angegebenen Inhalte als Ideenpool für die Durchführung der Veranstaltung zu verstehen.

Zielgruppe

Haupt- und nebenamtliche Ausbilder und Ausbildungsbeauftragte, die branchenübergreifend Erfahrungen austauschen wollen und so Ihr Verhaltensrepertoire in Ausbildungssituationen erweitern möchten.

Inhalte

- » Erweitern und Optimieren bisher angewandter pädagogischer Kenntnisse und Fertigkeiten
- » Zeitmanagement / persönliche Arbeitsorganisation für betriebliche Ausbilder
- » Beurteilung als pädagogisches Instrument
- » Methoden des Umgangs mit Konflikten
- » Umgang mit mangelnder Leistung des Auszubildenden
- » Führen von Kritik- / Konfliktgesprächen
- » Praktische Anwendbarkeit verschiedener Lehr- und Lernmethoden
- » Persönlichkeit von Auszubildenden (z.B. Riemann-Thomann- Modell)
- » Grundsätze der Seminar und Praktikumsgestaltung (Konzentrations- und Auflockerungsübungen / aktivierende Lehrmethoden)
- » Führung von Auszubildenden

Methoden

Lehrgespräch, Einzel- und Gruppenarbeiten, Übungen mit Videoanalyse

- Ort:** München
Dauer: 3 Tage
Termin: 07. - 09. Juli 2010
Anmeldeschluss: 04.06.2010
Ihre Investition: € 900,00 zzgl. MWST.